

W29 Heide Schinowsky (KV Spree-Neiße)

Tagesordnungspunkt: 7.1. Wahl Frauenplätze (voraussichtlich 2 - ggf. Erhöhung auf 4 bei Annahme S4 - Prognose!)

Liebe Freund*innen,

die so intensive wie gute Zusammenarbeit quer über alle Ebenen im Landesparteirat insgesamt und ganz besonders unter uns fünf Basismitgliedern empfand ich in den letzten zwei Jahren immer wieder aufs Neue als wohltuend fruchtbar. Vielleicht auch und gerade weil das oft einen Riesen-Spagat bedeutete: Engagiert in der Bewältigung der Klimakrise – durch meine Arbeit für den Bundesumweltverband DUH und zugleich als Basismitglied aus dem ländlichen Raum, der Potsdam-fernen Lausitz – war hier die komplette Bandbreite der aktuellen gesellschaftlichen Auseinandersetzungen spürbar.

Stärker denn je sind wir Bündnisgrüne gefordert, zu alldem tragfähige Antworten zu geben und vor allem auch gut zu vermitteln. Antworten, die sowohl für die Fridays als auch für die Nachbar*innen im Jänschwalder Dorfkonsum nachvollziehbar sind. Krasse Aufgabe – aber aller Mühen wert, nicht zuletzt, um der wachsenden Spaltung der Gesellschaft entgegenzuwirken.

Als ehemalige Landtagsabgeordnete ist mir sehr bewusst, welche große Aufgabe es ist, immer auch nah an den Bedürfnissen & Sorgen der Menschen vor Ort dran zu bleiben. Wie gut, dass wir als Partei in den letzten Jahren so stark gewachsen sind und dieser Aufgabe so besser gerecht werden können!

Rückkopplung und Austausch hierzu, und mit Blick nach vorne: die stärkere Vernetzung sowohl innerhalb der Partei als auch in Richtung Landtagsfraktion und Ministerien zu befördern, halte ich für eine der wichtigsten Aufgaben für den Landesparteirat.

Die Transformation unseres Landes in Richtung Zukunftsfähigkeit ist in vollem Gange. Durch die Corona-Krise ist aber auch deutlicher denn je geworden, wie schwierig es ist, die Neugestaltung gemeinsam gut auf den Weg zu bringen. Die Blackbox Koaverhandlungen im Bund macht es uns allen aktuell nicht gerade leicht, optimistisch zu bleiben. Aber ich sehe es vor allem so: Wir Brandenburger Bündnisgrüne haben beste Voraussetzungen, all das sinnvoll mitzugestalten. Und hieran möchte ich sehr gerne weiter im Landesparteirat mitarbeiten.

Herzliche Grüße
Eure Heide



46 Jahre, Dipl. Sozialpädagogin; Lebe mit meiner Familie in Jänschwalde

www.heide-schinowsky.de

<https://twitter.com/SCHINOWSKY>

<https://www.facebook.com/heide.schinowsky/>

<https://www.instagram.com/heideschinowsky/>

<https://www.instagram.com/heideschinowsky/>

<https://www.instagram.com/heideschinowsky/>



Heide

- Seit 2019 Sprecherin vom Kreisverband Spree-Neiße & sachkundige Einwohnerin beim Landkreis Spree-Neiße
- 2014-2019 Landtagsabgeordnete, energie-, wirtschafts- und aufarbeitungspolitische Sprecherin
- 2008-2014 Mitglied im bündnisgrünen Landesvorstand
- 2003-2014: Pressesprecherin & Büroleiterin beim Bundesvorstand; Referentin für Energie, Bauen & Wohnen bei der bündnisgrünen Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus
- Seit 2000 Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen
- 1996-2015: Mitglied in Landes- & Bundesvorstand der BUNDjugend; Berliner BUND-Vorsitzende